

Sorgen vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus in Alltagssituationen. Welche Unterschiede gibt es in der Bevölkerung?

Maximiliane Reifenscheid und Katja Möhring

Zusammenfassung

Der vorliegende Beitrag untersucht Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Bevölkerung hinsichtlich der Sorgen vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus in den drei Alltagssituationen Arztbesuch, Einkauf und Arbeit. Während ältere Menschen vor allem beim Einkaufen besorgt sind, haben Personen mit Vorerkrankungen auch bei Arztbesuchen und bei der Arbeit erhöhte Sorgen vor einer Ansteckung. Besonders in frauendominierten Berufen wie im Gesundheits- und Bildungsbereich sind die Ansteckungssorgen deutlich ausgeprägt. Die Möglichkeit ganz oder auch nur teilweise von zu Hause arbeiten zu können, geht mit verringerten Ansteckungssorgen einher. Allerdings ist diese Möglichkeit ungleich verteilt. Beispielsweise haben Personen mit Vorerkrankungen keine höhere Wahrscheinlichkeit von zu Hause zu arbeiten.

Abstract: Concerns about infection with the Corona virus in everyday situations. What are the differences in the population?

This article examines differences in the population with regard to concerns about an infection with the Corona virus in the three everyday situations doctor's visit, shopping, and work. While older people are more concerned when shopping, people with pre-existing diseases also have heightened concerns about infection during doctoral appointments and at work. Concerns about infection at work are particularly pronounced in female-dominated occupations, such as health care and education. Working exclusively from home or even just partially helps to reduce worries. However, the possibility to work from home is unevenly distributed. For example, individuals with pre-existing conditions are not more likely to work from home.

JEL-Klassifizierung: C39, D89, D63, I12, I39